

## 25. Bundeswettbewerb Gärten im Städtebau 2022 „Kleingärten: Stadtgrün trifft Ernteglück“

### Fragebogen zur Darstellung der Kleingärtnerorganisationen, der Kommune sowie der kommunalen Kleingartenpolitik

#### A Allgemeine Angaben

(vom Landesverband auszufüllen)

##### **Kleingartenanlage**

Name (Amtliche Bezeichnung für die Urkunde):

Anschrift:

GPS-Anfahrtsziel:

---

##### **Verein**

Name:

Anschrift:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

Vorsitzende/r:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

---

##### **Regional-, Bezirks-, Kreis- oder Stadtverband**

Name:

Anschrift:

Vorsitzende/r:

Ansprechpartner/in:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

---

##### **Landesverband**

Name:

Vorsitzende/er:

Ansprechpartner/in:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

**Kommune**

Name:

Kreis:

Regierungsbezirk:

---

**Oberbürgermeister/in, Bürgermeister/in der Kommune**

Name:

Anschrift

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

---

**Leiter/in des Grünflächen- oder Gartenbauamtes bzw. des für das Kleingartenwesen zuständigen Bereiches**

Name:

Anschrift:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

---

**Weitere Bemerkungen**

1. **Einwohnerzahl:** (Stichtag: )
2. **Größe des Gemeindegebietes:** (Stichtag: )
3. **Zahl der Wohnungen insgesamt:** (Stichtag: )
- darunter Zahl der Wohnungen in Mehrfamilienhäusern und Geschosswohnungsbau:
  - darunter Zahl der Wohnungen in Einfamilienhäusern:

**4. Bestand der Kleingartenanlagen**

	<i>insgesamt</i>	<i>ausgewiesen im Flächennutzungsplan</i>	<i>ausgewiesen im Bebauungsplan oder in Eigentum der Kommune</i>
Anzahl der Kleingartenanlagen			
Anzahl der Parzellen			
Kleingartenfläche in ha			

**5. Bilanz der Kleingartenflächen**

	<i>kleingärtnerisch genutzte Fläche</i>		<i>Anzahl der Parzellen</i>	
	<i>insgesamt</i>	<i>davon gesichert im Bebauungsplan bzw. in Eigentum der Kommune</i>	<i>insgesamt</i>	<i>davon gesichert im Bebauungsplan bzw. in Eigentum der Kommune</i>
<b>Stand 01.01.2018</b>				
Zugang	+ ha	+ ha	+	+
Abgang	- ha	- ha	-	-
<b>Stand 01.01.2020</b>	ha	ha		

**6. Integrierter Stadtentwicklungsplan mit Kleingartenentwicklung**

nein  ja  Jahr:

**7. Finanzielle oder sonstige Förderung des Kleingartenwesens**

**7.1 Höhe der für den Ankauf von Kleingartengelände, für die Errichtung neuer Dauerkleingartenanlagen sowie für die Umgestaltung und Unterhaltung bestehender Anlagen bereitgestellten Haushaltsmittel**

Summe 2018: EURO

Summe 2019: EURO

Summe 2020: EURO

---

**7.2 Höhe laufender Zuschüsse zur Förderung der Kleingärtnerorganisation ggf. in Zusammenhang mit durch die Organisation geleisteten Unterhalts- und Pflegearbeiten bei öffentlich genutzten Anlagen (Wege, Spielplätze, Gemeinschaftsgrün, Außenanlagen u. a.)**

Summe 2018: EURO

Summe 2019: EURO

Summe 2020: EURO

---

**8. Zusammenarbeit mit der Kleingärtnerorganisation als politische Lobbyorganisation**

**8.1 Wie ist die Kleingärtnerorganisation in politische Entscheidungsprozesse der Kommune eingebunden? (Regional-, Bezirks-, Kreis- oder Stadtverband)**

---

**8.2 Wie ist die Kleingärtnerorganisation auf nachfolgenden Organisationsebenen (Landes- und Bundesebene) eingebunden?**

**8.3 Besteht ein Zwischenpachtvertrag zwischen Kommune und Kleingärtnerorganisation?**

ja

nein

Wenn nein, zwischen welchen Parteien bestehen Zwischenpachtverträge?

---

**8.4 Führt die Kommune eigene Kleingartenwettbewerbe durch?**

ja

nein

Wenn ja, wie oft und mit welcher Teilnehmerzahl? Beschreiben Sie den Wettbewerb kurz.

---

**8.5 Wie ist die Zuständigkeit in der Kommune für das Kleingartenwesen geregelt?**

Beschreiben Sie kurz Ressort, fachliche Betreuung, Personalaufwand.

---

**8.6 Ist die Kleingärtnerorganisation in kommunales Verwaltungshandeln eingebunden?**

**Bei der Bedarfsermittlung?**

ja

nein

**Bei der Planung neuer Kleingartenanlagen?**

ja

nein

**Bei der Umplanung von Kleingartenanlagen?**

ja

nein

**Bei der planerischen Sicherung von Kleingartenanlagen?**

ja

nein

Wenn ja, beschreiben Sie das Prozedere kurz.

**9 Leistungen/Belastungen der Kleingärtnerorganisation**

**9.1 Wie hoch ist die jährliche Pacht je m<sup>2</sup> Kleingartenfläche im Kommunalgebiet?**

EURO

---

**9.2 Gibt es weitere finanzielle Belastungen wie Kommunalabgaben, Steuern, Straßenausbaubeiträge? Wenn ja, welche?**

ja

nein

---

**10 Weitere Bemerkungen**

**1. Daten zur Kleingartenanlage****1.1 Die gemeldete Kleingartenanlage ist im Bebauungsplan gesichert** ja  nein 

Die Kleingartenanlage liegt auf  privatem Grund  gemeindeeigener Fläche   
Alter der Kleingartenanlage: Jahre

**1.2 Wie groß ist die Kleingartenanlage?** ha

davon Gartenfläche: ha

davon Gemeinschaftsfläche und Wege: ha

Anzahl der Kleingartenparzellen:

---

**1.3 Wie ist die Kleingartenanlage städtebaulich eingebunden? Beschreiben Sie die strukturelle und verkehrstechnische Einbindung der Anlage sowie Verbindungsfunktionen.**

---

**1.4 Welche Gemeinschaftseinrichtungen sind vorhanden?**Vereinsheim  Kinderspielplatz  Ruhezonen  Festwiese Lehrgarten  Schul- o. Kita-Garten 

Nennung weiterer Einrichtungen/Objekte:

**1.5 Infrastruktur in der Kleingartenanlage**

	nicht vorhanden	als Gemeinschaftsanschluss	auf jeder Parzelle
Trinkwasser:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brauchwasser:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entsorgung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrizität:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alternative Energien:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abfall:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kreislaufwirtschaft (Kompostierung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

---

**1.6 Gibt es Vergabekriterien für freie Gärten?**

ja

nein

Wenn ja, welche Vergabekriterien?

---

**1.7 Gibt es Auflagen zur Gestaltung der Einzelgärten?**

ja

nein

Wenn ja, welche Auflagen?

---

**1.8 Gibt es Auflagen zu Größe und Gestaltung der Lauben?**

ja

nein

Wenn ja, welche Auflagen?



## **2. Engagement des Vereins**

### **2.1 Projekte, Alleinstellungsmerkmal**

*Welches Leuchtturm-Projekt gibt es im Kleingärtnerverein? Wie wurde es finanziert?*

---

### **2.2 Pflege und Unterhaltung von Grün**

*(Gemeinschaftsgrün, Spiel- und Parkplätze, öffentlichen Geh-, Rad- und Wanderwege, Haltestellen, Verkehrsinseln)*

---

### **2.3 Bürgerschaftliches Engagement**

*(Angebote an die Bürgergesellschaft, Jugend- und Seniorenarbeit, Integration, Kooperationen mit weiteren Organisationen)*

## **2.4 Engagement im Klima-, Umwelt- und Naturschutz**

*(Bodenentsiegelung, Regenwassernutzung, Förderung der Biodiversität, nachhaltige Ressourcennutzung)*

---

## **3. Urbane Landwirtschaft/Urbanes Gärtnern**

*Gibt es Ansätze oder Versuche, andere Formen städtischen Gärtnerns über die klassische Kleingärtnerei hinaus in die vorhandenen Strukturen der kleingärtnerischen Nutzung zu integrieren?*

---

## **4. Fachberatung/Ausbildung**

*Beschreiben Sie die Fachberatung in Ihrem Verein, die Organisation der Aus- und Weiterbildung sowie Kooperationen und Synergien innerhalb der Verbandsstrukturen.*

*Ort, Datum:*

---

*Unterschrift des Vertreters/der Vertreterin  
der Kommune*

---

*Unterschrift des Vertreters/der Vertreterin  
des Kleingärtnervereins*

---

*Unterschrift des Vertreters/der Vertreterin  
des Regional-, Bezirks-, Kreis- oder Stadtverbandes*